# Energieausweise – wo zu?

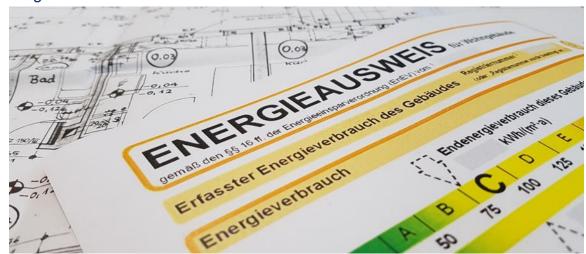


### Energieausweise werden bei folgenden Vorgängen zwingend erforderlich:

- -Neubau (wobei der Planer des "Wärmeschutznachweises" den Energieausweis gleich mitliefert-Bedarfsausweis)
- -Vermietung / Verkauf von Wohnungen/ Häusern
- -bei Sanierung (Bilanzierung des gesamten Gebäudes 40% Regel der EnEV)

(Maßnahmen, die Bauteilnachweise auslösen, ebenso wie Nachweise für Erweiterungen (Anbauten/ Ausbauten) lösen keine neue Ausweisstellung aus)

Energieausweise müssen Miet-/Kaufinteressenten <u>unaufgefordert</u> vorgelegt werden. Wenn z.B. in Immobilienanzeigen geworben wird, sind Energieausweise Pflicht. Ohne - können Bußgelder bis 15.000€ fällig werden.



### Verbrauchs- und Bedarfsausweise



#### Verbrauchsausweis:

bei Wohngebäuden ist der Endenergieverbrauch (der letzten 3 Jahre) für Heizung und Warmwasserbereitung zu ermitteln und auf die Gebäudenutzfläche zu beziehen

Vorteil: -schnell und billig

-zeigt den Betrieb (kann Vor- und Nachteil sein, je nach Nutzern)

Nachteil:-macht keinen Sinn, wenn Sanierungen geplant sind

-zeigt den reinen Betrieb des Gebäudes (ob das "Gebäude" gut oder

schlecht ist wird nicht aufgezeigt)

#### Bedarfsausweis:

Anhand wärmeübertragender Flächen mit Ihren jeweiligen U-Werten und der Anlagentechnik im Gebäude wird ein Endenergiebedarf/Primärenergiebedarf gebildet

Vorteil: -das komplette Gebäude wird abgebildet

-die unterschiedlichen Wärmeverluste der Bauteile werden

aufgezeigt und es kann gezielt saniert werden

-kein Nutzerverhalten dargestellt

Nachteil:-aufwändiger, da Pläne, U-Werte, Anlagendaten vorliegen oder aufgenommen werden müssen

-teurer, da zeitintensiver

Wohngebäude mit Bauantrag vor 1977 und weniger als 5 WE müssen einen Bedarfsausweis machen!!!!

## Verbrauchs- und Bedarfsausweise





Kontakt: Sabine Kunkel Dipl.-Ing. (FH) Bauingenieurin

ABGnova GmbH Ginnheimer Str. 48 60487 Frankfurt am Main Tel.: 069 213 84104

E-Mail: s.kunkel@abgnova.de